

lin, Apotheker Löhr in Trier, Hofr. Dr. v. Martius in München, Prof. Mohl in Tübingen, Apotheker Müller in Medebach, Prof. Petter in Spalatro, Dr. Pfeiffer in Kassel, Moritz von Rainer zu Haarbach in Mailand, Apotheker Rabenhorst in Luckau, Dr. Sauter in Mittersill, Dr. Spring in München, Geh. Hofrath und Prof. Voigt in Jena, Studios. Walpers in Greifswald. Diese durchaus sehr schätzenswerthen Mittheilungen sind theils schon durch gegenwärtiges Organ zur Oeffentlichkeit gebracht worden, theils wird dieses demnächst geschehen.

Zu correspondirenden Mitgliedern der Gesellschaft wurden aufgenommen:

- Hr. Prof. Brassai in Klausenburg.
- „ Dr. L. Köchel in Wien.
- „ Dr. G. Lorinser in Prag.
- „ Moritz v. Rainer zu Haarbach in Mailand.
- „ Dr. Schnizlein jun. in Windsheim.
- „ Dr. Spring, prakt. Arzt in München.
- „ Bergwundarzt Wierzbicki in Orawicza.

Zum Ehrenmitgliede:

Hr. D. F. C. v. Schlechtendal, Präsident des k. preuss. Ober-Landesgerichts zu Paderborn.

Allen grossmüthigen Gönnern und verehrten Freunden der Gesellschaft, welche ihre Theilnahme an der Förderung unserer Institute aufs Neue so lebhaft bethätigt haben, sey hiemit noch der innigste, herzlichste Dank ausgedrückt!

III. T o d e s f ä l l e.

Die k. Gesellschaft hat neuerdings den Verlust von zwei ausgezeichneten Mitgliedern zu betrauern. Am 24. August starb zu Berlin Dr. Adalbert von Chamisso (eigentlich L. Ch. Adelaide d. Ch. de Boncourt), Inspector des k. Herbariums etc. daselbst, im 58. Lebensjahre; am 30. desselb. Monats zu Laibach Dr. Sigmund Graf, Apotheker daselbst, nach kurzem Krankenlager, am Scharlach. Friede sey ihrer Asche!